

3. Quartal 2003/2004

[9-Monatsbericht]

für den Zeitraum vom 01.10.2003 bis 30.06.2004



KENNZAHLEN IM ÜBERBLICK (NACH IAS)

In TEUR	9-Monatsbericht	9-Monatsbericht
	01.10.2003 - 30.06.2004	01.10.2002 - 30.06.2003
Umsatzerlöse	6.859	6.983
EBITDA	-910	-590
EBIT	-3.239	-2.891
EBT	-3.148	-2.861
Cash flow aus Geschäftstätigkeit	-1.036	-366
Cash flow aus Investitionstätigkeit	-1.278	-1.752
Konzern-Periodenergebnis	-2.990	-2.955
Ergebnis je Aktie (in EUR)	-0,56	-0,55
Eigenkapitalquote	74%	81%
Mitarbeiterzahl zum Stichtag	106	135

RECHNUNGSLEGUNG NACH IAS

Dieser Konzern-Quartalsbericht umfasst die Zahlenangaben zu Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Angaben zum Ergebnis je Aktie sowie eine Kapitalflussrechnung, jeweils mit Vergleichsangaben für den relevanten Vorjahreszeitraum. Der Bericht basiert auf den Rechnungslegungsgrundsätzen nach International Accounting Standards (IAS), zukünftig International Financial Reporting Standards (IFRS). Es wurden dieselben Bewertungs- und Bilanzierungsmethoden wie im letzten Jahresabschluss verwendet.

UMSATZVERLAUF

In den ersten neun Monaten des laufenden Geschäftsjahres erwirtschaftete die LS telcom Gruppe Umsatzerlöse in Höhe von TEUR 6.859 (VJ 6.983). Der Umsatz im dritten Quartal lag mit TEUR 1.968 nahezu gleich dem Umsatz des Vorjahresquartals (VJ 1.970).

Auf der Ebene der einzelnen Unternehmenssegmente stellt sich die Umsatzverteilung wie folgt dar:

KONZERN-UMSATZ NACH SEGMENTEN

in TEUR	Umsatz	Umsatz	Veränderung	EBIT	EBIT
	9-Monatsbericht	9-Monatsbericht		9-Monatsbericht	9-Monatsbericht
	01.10.2003 - 30.06.2004	01.10.2002 - 30.06.2003		01.10.2003 - 30.06.2004	01.10.2002 - 30.06.2003
Software für Netzbetreiber	2.464	2.414	2%	341	-331
Software für Reguli- rungsbehörden	3.111	2.656	17%	-2.140	-1.516
Software insgesamt	5.575	5.070	10%	-1.799	-1.847
Dienstleistungen	1.284	1.913	-33%	-1.440	-1.044
Summe	6.859	6.983	-2%	-3.239	-2.891

Der Auslandsanteil der Umsatzerlöse liegt im Berichtszeitraum bei etwa 88%. Im europäischen Ausland wurden 55% und in den restlichen Regionen 33% der Umsätze erwirtschaftet.

Die Gesamtleistung von TEUR 7.824 liegt ca. 14% unter der des Vorjahrs (TEUR 9.065). Für den Rückgang im aktuellen Berichtszeitraum sind u.a. die um TEUR 531 geringeren aktivierten Eigenleistungen verantwortlich, die sich letztlich aus der verringerten Mitarbeiterzahl ergeben sowie eine negative Differenz von TEUR 414 in den Bestandsveränderungen der unfertigen Leistungen.

Der wesentliche Teil des Quartalsumsatzes wurde von dem Segment Software für Regulierungsbehörden getragen. Hierzu trug die vermehrte Tätigkeit von Spectrocan in diesem Segment bei, was allerdings gegenüber dem Vorjahr auf Kosten des Umsatzes im Segment Dienstleistungen ging. Maßgebliche negative Auswirkungen auf das EBIT des Segmentes Dienstleistungen hatten die bereits im letzten Quartalsbericht erwähnten hohen Abschreibungen beim „SiteMarket“ sowie die Aufwendungen für bezogene Leistungen der kanadischen Tochter.

Außerdem wurde das EBIT der Segmente Dienstleistungen und Software für Regulierungsbehörden im Berichtszeitraum wesentlich durch Restrukturierungskosten belastet, die mit den Anfang 2004 umgesetzten Personalmaßnahmen einhergingen und nur einmalig anfallen.

Trotz etwa gleichbleibendem Umsatz konnte das Segment Software für Netzbetreiber seine Profitabilität gegenüber dem Vorjahr deutlich steigern. Ursache für diesen Effekt sind die im letzten Jahr eingeleiteten Kostensenkungsmaßnahmen im Mobilfunkbereich.

PERSONALENTWICKLUNG

Der Personalbestand betrug zum 30.06.2004 im Konzern weltweit 106 Mitarbeiter (i. V. 135). Aufgrund der bereits Anfang 2004 eingeleiteten Restrukturierungsmaßnahmen wird die Anzahl der Mitarbeiter im Laufe des letzten Quartals auf 94 zurückgehen.

AUFTRAGSLAGE, PLAN

Der derzeit im Konzern vertraglich gesicherte Auftragsbestand beträgt EUR 4,7 Mio. Auf die nächsten zwölf Monate entfallen hierbei EUR 3,8 Mio. (VJ EUR 5,2 Mio.).

An dieser Stelle sei auf den Abschnitt „Aussichten für die nächsten Monate“ verwiesen, da wir davon ausgehen, dass sich die Auftragslage sehr kurzfristig zum Positiven ändern und der Auftragsbestand dann über dem hier ausgewiesenen Vorjahreswert liegen wird.

PERIODENERGEBNIS

Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) ist gekennzeichnet von einmaligen, nur in diesem Berichtszeitraum anfallenden Restrukturierungskosten in Höhe von TEUR 872 und liegt deshalb mit TEUR -3.239 deutlich unter dem EBIT des Vorjahreszeitraums (TEUR -2.891).

Betrachtet man das um diese einmaligen Sondereffekte bereinigte EBIT, so liegt dieses trotz leicht niedrigeren Umsatzerlösen, negativer Bestandsveränderungen sowie negativer Bilanz von nach IAS aktivierten Eigenleistungen und zugehörigen Abschreibungen, deutlich über dem des Vorjahres.

Für den Berichtszeitraum ergibt sich ein Fehlbetrag von TEUR -2.990 (VJ TEUR -2.955).

Der Verlust je Aktie beläuft sich damit auf EUR -0,56 (i. V. EUR -0,55).

ENTWICKLUNG DER KOSTEN

Gegenüber dem Vorjahr konnten sämtliche fixen Aufwendungen reduziert werden. Aufgrund der im Vorjahresberichtszeitraum durchgeführten Kurzarbeit einerseits und der für den aktuellen Berichtszeitraum erwähnten Einmalaufwendungen für Personalmaßnahmen spiegelt der Vorjahresvergleich in diesem Bericht allerdings nicht die gesamte nachhaltige Kosteneinsparung im Personalbereich wider.

Der Anstieg im Materialaufwand beruht teilweise auf dem Einsatz externer Consultants in Projekten der Spectrocan Solutions Ltd. Diese konnten jedoch mittlerweile zu einem wesentlichen Teil durch eigene Kapazitäten ersetzt werden. Weitere Komponenten in diesen projektbezogenen Aufwendungen sind digitale Kartendaten und Messgeräte.

INVESTITIONEN

Im bisherigen Verlauf des GJ 2003/2004 wurden Investitionen in Höhe von TEUR 1.284 (i. V. TEUR 1.815) als aktivierte Eigenleistungen sowie TEUR 60 in Sachanlagen getätigt.

CASH-BESTAND

Zum 30.06.2004 verfügt LS telcom über einen Bestand an liquiden Mitteln in Höhe von TEUR 5.251 bzw. EUR 0,98 pro Aktie. Die liquiden Mittel wurden im Berichtszeitraum durch die Restrukturierungskosten zusätzlich belastet.

PERSONELLE VERÄNDERUNGEN VON GESCHÄFTSFÜHRUNGS- UND AUFSICHTSORGANEN

Bei Vorstand und Aufsichtsrat haben sich keine personellen Änderungen ergeben.

Die Zahl der Aktien und Optionen der LS telcom AG, die von Geschäftsführungs- und Aufsichtsorganen gehalten werden, sind in den folgenden Tabellen ausgewiesen.

ZAHL DER AKTIEN

Zahl der Aktien	30.06.2004	30.09.2003
VORSTAND		
Dr. Lebherz	1.539.862	1.617.862
Dr. Schöne	1.634.954	1.643.862
Dipl.-Ing. Götz	4.148	4.148
AUFSICHTSRAT		
Dr. Holtermüller	10.398	10.398
Prof. Dr. Wiesbeck	4.148	4.148
Dipl.-Betr. Reiser	4.148	4.148

Zahl der Bezugsrechte (Aktienoptionen) der LS telcom AG, die Geschäftsführungs- und Aufsichtsorganen eingeräumt wurden:

ZAHLE DER AKTIENOPTIONEN

Zahl der Aktienoptionen	30.06.2004	30.09.2003
VORSTAND		
Dr. Lebherz	11.000	21.100
Dr. Schöne	11.000	21.100
Dipl.-Ing. Götz	11.000	21.100
AUFSICHTSRAT		
Dr. Holtermüller	0	0
Prof. Dr. Wiesbeck	0	0
Dipl.-Betr. Reiser	0	0

Die Ausübungsfrist für die im Rahmen der ersten Options-Tranche an Führungskräfte der LS telcom eingeräumten, insgesamt 90.700 Bezugsrechte endete mit dem 31. Januar 2004. Aus der am 27. November 2000 beschlossenen bedingten Kapitalerhöhung von EUR 203.000 stehen somit – sofern Optionen aus der zweiten Tranche noch ausgeübt werden können – lediglich noch maximal EUR 112.300 zur Verfügung.

Ebenfalls endete zum selben Stichtag die Ausübungsfrist für die insgesamt 20.000 Aktienoptionen, die aus dem Mitarbeiterbeteiligungsprogramm weiteren LS telcom Mitarbeitern gewährt wurden. Die am 27. November 2000 für ein Mitarbeiterbeteiligungsprogramm beschlossene bedingte Kapitalerhöhung von EUR 20.000 kommt somit nicht zum Tragen.

AUSSICHTEN FÜR DIE NÄCHSTEN MONATE

Für die kommenden Quartale erwarten wir weiterhin keine wesentliche Änderung der Marktlage. Dennoch stellen sich die Aussichten insgesamt positiver dar als die Zahlen für den abgelaufenen Berichtszeitraum widerspiegeln.

LS telcom konnte in den vergangenen Wochen mehrfach als Gewinner aus Ausschreibungsverfahren hervorgehen. Entsprechende Vertragsabschlüsse erwarten wir in naher Zukunft. Ebenso werden wir im nächsten Geschäftsjahr von einem Großauftrag der kanadischen Regierung profitieren können, der an ein Konsortium mit unserer Beteiligung ging. Allein aus diesen uns zugeschlagenen Projekten rechnen wir mittelfristig mit Umsatzerlösen von ca. EUR 6 Mio.

Das Geschäft aus dem Bereich der Mobilfunkunternehmen hat sich erwartungsgemäß aufgrund der fortschreitenden Netzoptimierung in GSM Netzen und der Implementierung von UMTS Netzen positiv weiterentwickelt. Die verfügbaren Berater aus dem Segment Dienstleistungen sind aus aktueller Sicht bis Ende des Kalenderjahres weitestgehend ausgelastet.

Lichtenau, im August 2004

LS telcom AG

Der Vorstand

KONZERN-BILANZ NACH IAS

Aktiva

In TEUR	9-Monatsbericht 01.10.2003 - 30.06.2004	Jahresabschluss zum 30.09.2003
KURZFRISTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE		
Liquide Mittel	1.123	5.680
Wertpapiere des Umlaufvermögens	4.128	1.885
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.047	1.592
Forderungen gegen Unternehmen im Verbundbereich	0	0
Vorräte	84	470
Latente Steuern	0	0
Rechnungsabgrenzungsposten und sonstige kurzfristige Vermögensbestände	475	355
ÜBRIGE	0	0
Kurzfristige Vermögensgegenstände, gesamt	7.857	9.982
LANGFRISTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE:		
Sachanlagevermögen	957	1.159
Immaterielle Vermögensgegenstände	4.165	4.926
Geschäfts- und Firmenwert	629	689
Finanzanlagen	0	0
Anteile an assoziierten Unternehmen	0	0
Ausleihungen an assoziierten Unternehmen	73	121
Latente Steuern	684	691
Sonstige Vermögensbestände	0	0
ÜBRIGE	0	0
Langfristige Vermögensgegenstände, gesamt	6.508	7.586
Aktiva, gesamt	14.365	17.568

Passiva

In TEUR	9-Monatsbericht 01.10.2003 - 30.06.2004	Jahresabschluss zum 30.09.2003
KURZFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN :		
Kurzfristiger Anteil der Finanzleasingverbindlichkeiten	0	0
Kurzfristige Darlehen und kurzfristiger Anteil an langfristigen Darlehen	5	0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	477	487
Erhaltene Anzahlungen	5	0
Rückstellungen	771	860
Umsatzabgrenzungsposten	407	446
Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern	0	0
Latente Steuern	0	0
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	441	251
ÜBRIGE	0	0
Kurzfristige Verbindlichkeiten, gesamt	2.106	2.044
LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN :		
Langfristige Darlehen	49	23
Langfristige Finanzleasingverpflichtungen	0	0
Umsatzabgrenzung	225	347
Latente Steuern	1.267	1.426
Pensionsrückstellung	0	0
ÜBRIGE	0	0
Langfristige Verbindlichkeiten, gesamt	1.541	1.796
Minderheitenanteile	0	0
EIGENKAPITAL:		
Gezeichnetes Kapital	5.335	5.335
Kapitalrücklage	18.373	18.373
Gewinnrücklage	32	32
Eigene Anteile	0	0
Konzern-Bilanzverlust	-13.022	-10.012
Kumuliertes sonstiges Gesamtergebnis	0	0
ÜBRIGE	0	0
Eigenkapital, gesamt	10.718	13.728
Passiva, gesamt	14.365	17.568

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung IAS / Gesamtkostenverfahren

In TEUR	3. Quartal	3. Quartal	9-Monatsbericht	9-Monatsbericht
	2003/2004 01.04.2004 - 30.06.2004	2002/2003 01.04.2003 - 30.06.2003	01.10.2003 - 30.06.2004	01.10.2002 - 30.06.2003
Umsatzerlöse	1.968	1.970	6.859	6.983
Sonstige betriebliche Erträge	32	107	63	235
Bestandveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-431	137	-382	32
Andere aktivierte Eigenleistungen	366	782	1.284	1.815
Materialaufwand/Aufwand für bezogene Leistungen	57	271	787	683
Personalaufwand	1.597	2.009	5.912	6.340
Abschreibungen auf Sachanlagen (und immaterielle Vermögensbestände)	591	773	2.293	2.266
Abschreibungen auf den Geschäfts- oder Firmenwert	12	12	36	35
Sonstige betriebliche Aufwendungen	882	1.247	2.035	2.632
Übrige	0	0	0	0
Betriebsergebnis	-1.204	-1.316	-3.239	-2.891
Zinserträge/-aufwendungen	56	61	80	276
Beteiligungserträge	11	38	11	38
Erträge/Aufwendungen aus assoziierten Unternehmen	0	0	0	0
Währungsgewinne/-verluste	0	0	0	0
Sonstige Erlöse/Aufwendungen	0	-284	0	-284
Konzernergebnis vor Steuern (und Minderheitenanteilen)	-1.137	-1.501	-3.148	-2.861
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-21	140	-158	94
Außerordentliche Erträge/Aufwendungen	0	0	0	0
Konzernergebnis vor Minderheitenanteilen	-1.116	-1.641	-2.990	-2.955
Minderheitenanteile	0	-9	0	0
Konzernergebnis	-1.116	-1.650	-2.990	-2.955
Ergebnis je Aktie (unverwässert) in EUR	-0,21	-0,31	-0,56	-0,55
Ergebnis je Aktie (verwässert) in EUR	-0,21	-0,31	-0,56	-0,55
Durchschnittliche im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert) in Tsd. Stück	5335	5335	5335	5335
Durchschnittliche im Umlauf befindliche Aktien (verwässert) in Tsd. Stück	5335	5335	5335	5335

Konzern-Cashflow-Rechnung (IAS)

In TEUR	9-Monatsbericht	9-Monatsbericht
	01.10.2003 - 30.06.2004	01.10.2002 - 30.06.2003
CASHFLOW AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT:		
Ergebnis (vor Steuern)	-3.148	-2.861
ANPASSUNG ZUR ÜBERLEITUNG DES ERGEBNISSES ZUM CASHFLOW AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT:		
Minderheitenanteile	0	-17
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens und auf aktivierte Entwicklungskosten	2.329	2.301
Ertragsteuern	158	-94
VERÄNDERUNGEN DER AKTIVA UND VERBINDLICHKEITEN:		
Zunahme (Abnahme) der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und der sonstigen Vermögensgegenstände	-575	319
Abnahme/Zunahme der Vorräte	386	-32
Zunahme (Abnahme) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und der sonstigen kurzfristigen Rückstellungen und Verbindlichkeiten	-186	18
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	-1.036	-366
CASHFLOW AUS DEM INVESTITIONSBEREICH:		
Erwerb von Tochterunternehmen, abzüglich erworbener liquider Mittel	0	0
Erlöse aus dem Verkauf von Tochterunternehmen, abzüglich übertragener liquider Mittel	0	0
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Anlagewerte	-1.246	-1.975
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen	-60	5
Auszahlungen für Investitionen in Finanzanlagen	48	230
Währungsdifferenzen (saldiert)	-20	-12
Cashflow aus dem Investitionsbereich	-1.278	-1.752
CASHFLOW AUS DEM FINANZIERUNGSBEREICH:		
Auszahlungen aus Bankdarlehen	0	0
Einzahlungen aus Kapitalerhöhungen	0	0
Auszahlungen für Gewinnausschüttungen	0	0
Auszahlungen für Finanzierungsleasing	0	0
Cashflow aus dem Finanzierungsbereich	0	0
Wechselkursbedingte Veränderungen der liquiden Mittel		
Veränderung der liquiden Mittel	-2.314	-2.118
Liquide Mittel zu Beginn des Berichtszeitraums	7.565	10.705
Liquide Mittel am Ende des Berichtszeitraums	5.251	8.587

Konzern-Eigenkapitalspiegel IAS

In TEUR	Gezeichnetes Kapital	Kapital-rücklage	Gewinn-rücklage	Bilanzgewinn	Gesamt
Stand am 01.10.2000	1.083	2.551		2.657	6.291
Einstellung in die Gewinnrücklagen			32	-32	0
Kapitalerhöhung am 11.01.2001	2.552	-2.552			0
Barkapitalerhöhung am 05.03.2001	1.700	19.550			21.250
Börseneinführungskosten (netto)		-1.176			-1.176
Konzernergebnis				395	395
Stand am 30.09.2001	5.335	18.373	32	3.020	26.760
Stand am 01.10.2001	5.335	18.373	32	3.020	26.760
Währungsdifferenzen				-96	-96
Konzernergebnis				-8.046	-8.046
Stand am 30.09.2002	5.335	18.373	32	-5.122	18.618
Stand am 01.10.2002	5.335	18.373	32	-5.122	18.618
Währungsdifferenzen				-25	-25
Konzernergebnis				-4.865	-4.865
Stand am 30.09.2003	5.335	18.373	32	-10.012	13.728
Stand am 01.10.2003	5.335	18.373	32	-10.012	13.728
Währungsdifferenzen				-20	-20
Konzernergebnis				-2.990	-2.990
Stand am 30.06.2004	5.335	18.373	32	-13.022	10.718

FINANZKALENDER

Analystenkonferenz	10. September 2004
Vorläufige Zahlen zum Jahresabschluss	November 2004
Geschäftsbericht 2003/2004	Dezember 2004
3-Monatsbericht zum 31.12.2004	Februar 2005
Hauptversammlung	03. März 2005 in Bühl

KONTAKT

LS telcom AG
Investor Relations
Harald Ludwig
Im Gewerbegebiet 31 – 35
77839 Lichtenau / Deutschland

Telefon: (+49) (0) 7227 - 9535 705
Fax: (+49) (0) 7227 - 9535 605

e-mail: hludwig@LStelcom.com
Internet: www.LStelcom.com